

AUSSCHREIBUNG

---

# VOLKSWAGEN FELLOWSHIP 2022

IN DER STÄDTISCHEN GALERIE WOLFSBURG

STÄDTISCHE  
GALERIE  
WOLFSBURG

JUGEND IN DER GALERIE

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

# AUSSCHREIBUNG VOLKSWAGEN FELLOWSHIP 2022/23

## IN DER STÄDTISCHEN GALERIE WOLFSBURG

Der Förderverein der Städtischen Galerie Wolfsburg, jugend in der galerie e.V., und der Volkswagen Konzern schreiben zum fünften Mal ein Stipendium für Kunstvermittler\*innen aus. Mit der Volkswagen Fellowship werden Kunstvermittler\*innen sowie innovative Ansätze für die Vermittlung zeitgenössischer Kunst gefördert. Das Stipendium wird für jeweils ein Jahr vergeben, und das Format ist speziell für die Städtische Galerie Wolfsburg ausgelegt.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1974 erachtet die Städtische Galerie Wolfsburg, das kommunale Museum für zeitgenössische Kunst im Schloss Wolfsburg, den Bildungsauftrag als eine zentrale Aufgabe. Für den Volkswagen Konzern bedeutet die Förderung der kulturellen Bildung einen wesentlichen Bestandteil seines internationalen Engagements für Kunst und Kultur.

Ziel des Stipendiums ist es, Raum für die Entwicklung und Umsetzung von Ideen, Konzepten für Kunstvermittler\*innen am Beginn ihrer Karriere zu geben. Dabei sollen herkömmliche Routinen im Umfeld einer sich verändernden Gesellschaft und ihren dringenden Fragen sowie Herausforderungen überprüft und neue Sichtweisen eröffnet werden.

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung ist ein relevantes Thema innerhalb breiter gesamtgesellschaftlicher Umbrüche, das auch Veränderungen des Bildungsauftrages eines Museums bedingt. Mit dem Stipendium ergibt sich die Möglichkeit, dieses aktuelle Themenfeld in der Theorie und Praxis zu konturieren und in der Zusammenarbeit mit Museen frei zu denken, erproben und reflektieren. Das von Volkswagen unterstützte Stipendienprogramm fördert experimentelle Formate der Kunstvermittlung in Anbindung an die Städtische Galerie Wolfsburg.

Die Städtische Galerie versteht sich als eine offene, kreative und experimentelle Kultur-einrichtung. Das Vermittlungsprogramm begreift die Besucherinnen und Besucher – ob jung oder alt – als aktive Gestalter\*innen von Lernprozessen. Ziel aller Veranstaltungen ist es, bei der Vermittlung der Ideen motivierend tätig zu werden, Möglichkeiten künstlerischer und gestalterischer Ausdrucksformen aufzuzeigen und damit die Fähigkeit zur Gestaltung der eigenen Umwelt, des eigenen Lebens zu fördern. Wir akzeptieren die Autonomie, Kompetenz und das soziale Eingebundensein unserer Besucherinnen und Besucher ebenso wie ihre Unterschiedlichkeit in Bezug auf Alter, Herkunft, Motivation, Interesse und Wissen. Jede und jeder ist mit seinen Erfahrungen willkommen. Es ist unsere Intention, Räume und Situationen zu schaffen, in denen die Betrachtenden die Möglichkeit haben, freie Entscheidungen zu treffen. Kunst soll erfahrbar werden als Ressource autonomen Denkens und Handelns. Mit der Bürgerwerkstatt in den Remisen stehen Werkstatträume zur Verfügung, die optimale Bedingungen für das gestalterische Umsetzen mit Materialien und Gruppenarbeit bieten, aber auch die Präsentation von Ergebnissen ermöglichen. Die 2016 neu entwickelte Fläche „Dein.Raum“ stellt eine weitere Vermittlungsplattform dar.

## STIPENDIENZIEL

Die Volkswagen Fellowship soll Kunstvermittler\*innen den Freiraum und die Möglichkeit bieten, innovative Methoden und Formen der Kunstvermittlung und -pädagogik zu denken, zu erproben und für den kunstpädagogischen Diskurs zur Verfügung zu stellen.

Von den Stipendiat\*innen wird erwartet, dass sie in Anbindung an die Städtische Galerie Wolfsburg aus konkreten Vermittlungsprojekten und -strategien eine Reflektion in Text und Bild erarbeiten, die in der Publikationsreihe „Wolfsburg Papers“ (dt./engl.) veröffentlicht werden.

Das Stipendium wird durch agency art education beratend begleitet.

Daneben ist die Durchführung eines experimentellen Vermittlungsformats in „Dein.Raum“ möglich, für das ein Budget in Höhe von 2.000,- € bereitgestellt wird.

In Form einer schriftlichen Berichterstattung erläutern und reflektieren die Stipendiat\*innen den Arbeitsstand (max. 2 DIN A4-Seiten), der ebenso in einer mündlichen Präsentation vor dem Team der Städtischen Galerie Wolfsburg quartalsweise erfolgt („Meilensteingespräche“).

## FÖRDERUNG

Die Förderung erfolgt durch die monatliche Vergabe des Stipendiums in Höhe von 1.500,- € über einen Zeitraum von 12 Monaten (**1. Oktober 2022 bis 30. September 2023**). Die Auszahlung erfolgt quartalsweise im Voraus.

Die Stipendiat\*innen sind unabhängig und haben keine Residenzpflicht. Damit soll auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert werden. Bei Bedarf können die Gästeräume der Städtischen Galerie Wolfsburg genutzt werden. „Dein.Raum“ steht als Arbeits- und Projektraum zur Verfügung. Die Stipendiat\*innen sind eingebunden in die Infrastruktur und das Netzwerk der Städtischen Galerie Wolfsburg.

## VORAUSSETZUNGEN

Das Stipendium richtet sich an Absolvent\*innen der Fachrichtung Kunstpädagogik mit maximal fünf Jahren Berufserfahrung. Daneben können sich Vermittler\*innen fachverwandter Richtungen oder Künstler\*innen bewerben, die im Feld der Kunstvermittlung aktiv sind. Kriterien der Vergabe stellen insbesondere die bisher gesammelten Erfahrungen in der Kunstvermittlung und -pädagogik, der berufliche Werdegang sowie eine erste Skizze des geplanten Beitrages zum kunstpädagogischen Diskurs dar. Das Stipendium kann nicht gewährt werden, wenn die Bewerber\*innen während des Förderungszeitraumes regelmäßige Leistungen von Dritten (z.B. Aufenthalts- oder Arbeitsstipendien) erhalten oder in Vollzeitstellen tätig sind. Voraussetzung ist, sich in deutscher oder englischer Sprache fließend verständigen zu können. Zur Bewerbung möchten wir Menschen ermutigen, deren Zugang zu Institutionen ihnen nicht selbstverständlich erscheint.

## BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Von den Bewerber\*innen sind folgende Unterlagen vorzulegen:

→ Kurzes Curriculum Vitae (max. 2 Seiten)

→ Motivations schreiben mit einer ersten, knapp formulierten Projektidee und Forschungsfrage (max. 2 DIN A4-Seiten)

Die Einreichung kann als PDF-Datei (max. 10 MB) per E-Mail an die Direktorin der Städtischen Galerie Wolfsburg, Prof. Dr. Susanne Pfleger, mit nachstehender Anschrift übermittelt werden:

→ jugend in der galerie e.V.

Prof. Dr. Susanne Pfleger

c/o Städtische Galerie Wolfsburg Schlossstraße 8

38448 Wolfsburg

Deutschland

[susanne.pfleger@stadt.wolfsburg.de](mailto:susanne.pfleger@stadt.wolfsburg.de)

Telefonische Rücksprachen mit Susanne Pfleger sind möglich und anmeldbar über: +49 5361 281021 oder [marina.lachmann@stadt.wolfsburg.de](mailto:marina.lachmann@stadt.wolfsburg.de).

Es können weder von der Städtischen Galerie Wolfsburg noch vom Volkswagen Konzern Bewerbungskosten übernommen werden.

## FRISTEN UND VERFAHREN

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen der Städtischen Galerie Wolfsburg bis zum **15. August 2022** digital vorliegen.

Das Team der Städtischen Galerie sowie agency art education werden mit ausgewählten Kandidat\*innen Bewerbungsgespräche per Videokonferenz führen. Im Anschluss entscheiden Repräsentant\*innen der beiden verantwortlichen Institutionen und agency art education unter Ausschluss des Rechtsweges, über die Auswahl der\*des Stipendiat\*in. Ein Rechtsanspruch auf das Stipendium besteht nicht.

Die Bekanntgabe der Stipendiat\*innen erfolgt am **15. September 2022** durch eine Veröffentlichung auf der Website der Städtischen Galerie Wolfsburg. Die Kommunikation über Zu- und Absagen erfolgt per E-Mail. Das Stipendium beginnt am **1. Oktober 2022 und** endet am **30. September 2023**.